

α-2,3-Sialyltransferase von Pasteurella multocida, rekombinant

Cat. No. NATE-1171

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung Sialyltransferasen sind Enzyme, die Sialinsäure auf neu entstehende

Oligosaccharide übertragen. Jede Sialyltransferase ist spezifisch für ein bestimmtes Zuckersubstrat. Sialyltransferasen fügen Sialinsäure zu den terminalen Teilen der

sialylierte Glykolipide (Ganglioside) oder zu den N- oder O-gebundenen Zuckerketten von Glykoproteinen hinzu. Sialyltransferasen gehören zur

Glycosyltransferase-Familie 29 (CAZY GT_29), die ein

Nucleotidmonophosphosaccharid als Donor (CMP-NeuA) anstelle eines

Nucleotiddiphosphosaccharids verwenden.

Synonyme α (2,3)-Sialyltransferase; Beta-Galactosid-alpha-2,3-Sialyltransferase; Beta-

Galactosamid-alpha-2,3-Sialyltransferase; CMP-N-Acetylneuraminsäure-Beta-

Galactosamid-Alpha-2,3-Sialyltransferase

Produktinformation

Art Photobacterium damsela

Herkunft E. coli BL21

Form Lyophilisiertes Pulver, das Tris-HCl und NaCl enthält.

EC-Nummer EC 2.4.99.4

CAS-Nummer 71124-51-1

Molekulargewicht 46.4 kDa

Aktivität > 2 Einheiten/mg

Isoelektrischer Punkt 5.94

Optimales pH 7,5-8,5

Einheitsdefinition Eine Einheit katalysiert die Bildung von 1,0 mmole von Neu-5-Ac-a-2,3-Lac-MU aus

CMP-Neu-5-Ac und Lac-b-O-MU pro Minute bei 37 °C bei pH 8,0.

Verwendung und Verpackung

Vorbereitungsanweisungen Rekonstituieren Sie das lyophilisierte Pulver mit Wasser auf ~5 mg/mL. Lösungen

können nach der Rekonstitution bei 2–8 °C für 1–2 Monate gelagert werden. Sie können auch aliquotiert und bei –70 °C oder –20 °C für 1 Jahr eingefroren werden.

Mehrfache Gefrier- und Auftauzyklen sollten vermieden werden.

Lager- und Versandinformation

Lagerung Lagerung Lagern Sie das Produkt bei -20 °C. Es bleibt bei ordnungsgemäßer Lagerung

mindestens 1 Jahr aktiv.

Tel: 1-631-562-8517 1-516-512-3133 **Email:** info@creative-enzymes.com 1/1